

NABU Kreisverband Gießen, Tel. 0641/93112490
E-Mail: specht@nabu-giessen.de
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit: Dr. Tim Mattern

NABU - P R E S S E D I E N S T -Nr. 04/10 – 01. Mai 2010

Naturschutz/Vogelschutz

Mitmachaktion „Stunde der Gartenvögel“ vom 7. bis 9. Mai
NABU ruft zur Vogelzählung in Gärten auf

Kreis Gießen. Der Naturschutzbund Kreisverband Gießen ruft Naturfreunde dazu auf, im Zeitraum vom 7. bis 9. Mai eine Stunde lang die Vögel im eigenen Garten, vom Balkon aus oder im Stadtpark zu beobachten und zu melden. Wer nicht alleine beobachten will oder die Vogelarten erst kennen lernen möchte, kann an einer NABU-Veranstaltung unter fachkundiger Leitung teilnehmen, beispielsweise in Langd oder Steinbach.

Die Stunde der Gartenvögel läuft bundesweit seit sechs Jahren. Über die große Datenmenge, die eingeht und ausgewertet wird, lassen sich recht zuverlässig Bestandsentwicklungen unserer heimischen Vogelarten dokumentieren. „Gerade bei den eher häufigen Arten im Siedlungsbereich wird oft nicht genauer hingesehen, so dass die Stunde der Gartenvögel wichtige Hinweise liefert, wie es den Vögeln vor unseren Haustüren geht“, erläuterte Dr. Tim Mattern vom NABU-Kreisverband Gießen. Auch regionale Unterschiede ließen sich leicht erkennen: „Im Kreis Gießen landeten auf den Plätzen eins und zwei Amsel und Haussperling, auf Platz drei die Mehlschwalbe. Bundesweit waren die beiden Spitzenplätze umgekehrt besetzt, gefolgt von der Kohlmeise auf Platz drei.“ Auch hessenweit war die Mehlschwalbe bis 2008 auf Platz 3 vertreten, im vergangenen Jahr rutschte sie auf Platz 5 ab. Die Vogelkundler des NABU sind gespannt auf die diesjährige Entwicklung. Die „Stunde der Gartenvögel“ ist Forschung für alle: „Je mehr Menschen ihre Beobachtungen zusammentragen, desto aussagekräftiger sind die Ergebnisse, die wichtige Daten über den Zustand der Umwelt, den Klimawandel und die Entwicklung der Artenvielfalt liefern können“, betonte Gerhard Eppler, Landesvorsitzender des NABU Hessen. Auch Schulen und Kindergärten oder andere Gruppen seien zur Teilnahme aufgerufen.

Die Teilnahme an der „Stunde der Gartenvögel“ ist ganz einfach: Von einem ruhigen Plätzchen aus wird von jeder Vogelart die höchste Anzahl notiert, die im Laufe einer Stunde entdeckt werden kann. Die Beobachtungen können per Post, Telefon (kostenlose Rufnummer am 8. und 9. Mai von 10 bis 18 Uhr: 0800-1157-115) oder einfach im Internet unter www.gartenvoegel.NABU-Hessen.de gemeldet werden.

Erstmals ist die Teilnahme an der Aktion auch über den mobilen NABU-Vogelführer möglich. Zu gewinnen gibt es auch in diesem Jahr attraktive Preise, darunter ein „Apple iPod touch“. Für Online-Melder gibt es zusätzlich 500 Blaumeisen-Handyklingeltöne von www.nature-rings.de zu gewinnen. Einsendeschluss ist der 17. Mai 2010. Teilnahmebogen, Termine von Vogelstimmenführungen, Bestimmungshilfen, ein „Vogel-Psychotest“ sowie weitere Informationen sind zu finden unter www.gartenvoegel.NABU.Hessen.de.

Im Kreis Gießen finden am Samstag, 8. Mai, zwei fachkundig betreute Veranstaltungen statt: Im Hungener Ortsteil Langd ist um 10 Uhr Treffen am Vereinsheim des NABU/VNULL im

Schotterweg, wo unter fachlicher Begleitung gemeinsam eine Stunde beobachtet wird. In Fernwald-Steinbach beginnt die Stunde der Gartenvögel um 10.30 Uhr an der Grundschule.

Für Redakteure:

Infotelefon:

Berthold Langenhorst, NABU Landesgeschäftsstelle, 06441-67904-17

Tim Mattern, NABU Kreisverband Gießen, 0641/93112490 (ab ca. 18 Uhr)

Kostenlose Pressefotos gibt es unter www.nabu.de/presse/fotos/#stunedergartenvoegel

Beigefügtes Foto (T. Mattern): Grünfink – im Vorjahr auf Platz 9 im Kreis Gießen.